

	Objekt: Schweden: Interregnum
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.
	Inventarnummer: 18202239

Beschreibung

Geprägt während des Interregnum. Ehemals gefaßt (gehenkelt). Auf der Vorderseite sind nachträglich weitere hebräische Schriftzeichen in die Umschrift eingraviert worden.

Vorderseite: Sonne, darauf JEHOVA (in hebräischer Schrift).

Rückseite: Bekrönter Wappenschild, beiderseits 9-8.

Henkel/Öse entfernt: Ein zuvor angebrachter Henkel bzw. eine Öse sind wieder entfernt worden.

Graviert: Das Objekt wurde nachträglich ganz oder teilweise mit einer Gravur versehen.

Nicht mit dem gleichnamigen Herstellungsverfahren zu verwechseln.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 28.98 g; Durchmesser: 42 mm;

Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1598

wer

wo Stockholm

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Nordeuropa

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Taler

Literatur

- J. S. Davenport, European Crowns 1484-1600 (1977) 252 Nr. 8713.
- J. und A. Erbstein, Die Ritter von Schulthess-Rechberg'sche Münz- u. Medaillen-Sammlung I (1868) 118 Nr. 1112.
- Madai I Nr. 203.
- R. Delzanno, Sveriges Myntbok I (2020) 372 Nr. 6..